

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zum 15. Hersfelder Forum am Mittwoch den 15. März 2017 an.

Name, Vorname

E-Mail

Einrichtung

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Weitere Teilnehmer:

Name, Vorname

E-Mail

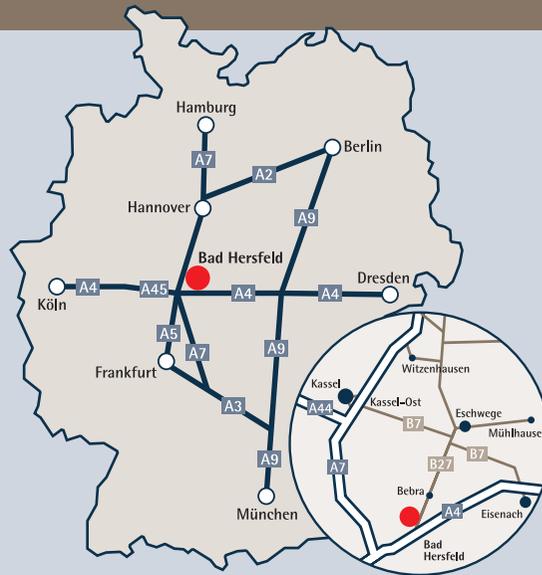
Name, Vorname

E-Mail

Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Post, Fax oder E-Mail bis zum 06.03.2017 an folgende Adresse:

AHG Klinik Wigbertshöhe
Am Hainberg 10-12 · 36251 Bad Hersfeld
fax: 0 66 21.185-85 · wigbertshoehe@ahg.de



Anfahrt

- Wenn Sie von der Autobahn kommen, fahren Sie in Richtung Stadtring/Kurviertel
- Biegen Sie vom Stadtring in das Kurviertel ein (Straße: „Am Kurpark“).
- Diese Straße fahren Sie so weit, bis rechter Hand ein Schild AHG Klinik Wigbertshöhe den Berg hinauf weist (ca. 800 m).
- Dann kommen Sie direkt zur AHG Klinik Wigbertshöhe.

Weichen Sie bitte nicht von dieser Wegbeschreibung ab, sonst wird es schwierig, uns zu finden!

Das Team der AHG Klinik Wigbertshöhe wünscht Ihnen eine gute Anreise.

Fotos: AHG Klinik Richelsdorf - fotolia.com



AHG Klinik Wigbertshöhe

Am Hainberg 10-12 · 36251 Bad Hersfeld
fon: 0 66 21.185-0
fax: 0 66 21.185-85
wigbertshoehe@ahg.de
www.ahg.de/wigbertshoehe

Stand: August 2016



AHG Klinik Wigbertshöhe



Einladung zum 15. Hersfelder Forum „Alter und Sucht“

Menschenwürde und Scham

Referent: Dr. Stephan Marks

Die Veranstaltung
ist kostenlos

15. März 2017

Die Veranstaltung ist zertifiziert durch die Landesärztekammer Hessen.





Menschenwürde und Scham

Scham ist eine schmerzhaft, oft übersehene Emotion, die in jeder Begegnung, in jeder Arbeit mit Menschen akut werden kann. Zum Beispiel, wenn Menschen sich für ihre Suchterkrankung, für ihr Altern, ihre Abhängigkeit oder Hilfsbedürftigkeit schämen.

Unerkannte Schamgefühle können z.B. zu Depression, Kontaktabbruch, Sucht oder Suizid führen – oder in Zynismus, Trotz oder Gewalt umschlagen. Daher ist es für alle, die mit Menschen arbeiten, wichtig, Scham zu erkennen und konstruktiv mit ihr umgehen zu können. Denn sie ist zwar schmerzhaft, hat aber auch positive Aufgaben: Scham ist, so Leon Wurmser, „die Wächterin der menschlichen Würde“. Der Vortrag fasst grundlegende Informationen über Scham vor und skizziert Wege, konstruktiv mit dieser „schwierigen“ Emotion umzugehen.

Die AHG Klinik Wigbertshöhe behandelt seit über drei Jahrzehnten suchtkranke Menschen im Alter von 18 bis 80 Jahren. Es werden alkohol-, medikamenten- und glücksspielsüchtige Männer und Frauen aufgenommen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns einen spannenden und informativen Tag zu verbringen.

Ihr Team der AHG Klinik Wigbertshöhe.



Programm

- 10.00 – 10.15 **Begrüßung und Vorstellung**
Jean-Christoph Schwager
- 10.15 – 11.45 **Vortrag mit anschließender Diskussion:**
„Menschenwürde und Scham“
Referent: Dr. Stephan Marks
- 11.45 – 12.00 **Pause**
- 12.00 – 12.45 **Klinikführung**
- 12.45 – 13.30 **Mittagspause**
- 13.30 – 13.45 **Vorbereitung der Patientengespräche**
- 13.45 – 15.15 **„Einblick in die therapeutische Arbeit der +50-Gruppen“**
Erfahrungsaustausch mit Patienten
- 15.15 – 15.30 **Pause**
- 15.30 – 16.00 **Diskussion und Klärung offener Fragen**
Verabschiedung



Ansprechpartner

Während der Tagung begleiten Sie unsere Gruppentherapeuten der +50-Gruppen.



Referent: Dr. Stephan Marks
Sozialwissenschaftler, Supervisor und Sachbuchautor



Jean-Christoph Schwager
Sozialtherapeut
Leiter des Konzeptes Sucht im Alter



Kristin Weißmüller
Sozialtherapeutin

Es wird kein Kostenbeitrag erhoben.